

**Niederschrift 9. Sitzung des Sozial-, Jugend-, Schul- Kultur- und
Sportausschusses**

Sitzungstermin:	Dienstag, 04.05.2010
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:15 Uhr
Ort, Raum:	Gardelegen, Skater-Anlage (hinter der W.- Friedrichs-Sporthalle)

Anwesend:

Herr Walter Thüner
Frau Erika Olbrich
Herr Ulrich Damke
Herr Alfred Fischer
Herr Reinhard Hapke
Frau Sandra Hietel
Herr Andreas Höppner
Herr Dirk Wischeropp
Herr Horst Hartmann
Frau Monique Schuboth
Herr Manfred Grunack
Herr Peter Kapahnke
Herr Reiner Köhler
Herr Wolfgang Reboné
Herr Dieter Dreger
Herr Bernhard Berlin
Herr Günter Hoop
Herr Hartmut Neu
Herr Hartmut Arp
Herr Gustav Wienecke
Frau Astrid Läsecke

Abwesend:

Frau Viola Winkelmann
Herr Detlef Kiemann
Frau Franziska Krüger
Herr Tony Schulz

entsch.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die letzte Sitzung des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses
- 4 Besichtigung der Skater-Anlage und Spielplatz des Otto-Reutter-Hortes
- 5 Besuch der Otto-Reutter-Grundschule im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Mitteln aus dem Konjunkturpaket
- 6 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Der Ausschussvorsitzende, Stadtrat Thürer, eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.
- TOP 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung gibt es keine. Die Tagesordnung des öffentlichen Teils wird einstimmig mit 7 Ja-Stimmen bestätigt.
- TOP 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die letzte Sitzung des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses
- Die Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung wird einstimmig mit 6 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung bestätigt.
- TOP 4 Besichtigung der Skater-Anlage und Spielplatz des Otto-Reutter-Hortes
- Der Ausschuss verschafft sich einen Überblick über die Zerstörungen an der Skater-Anlage. Einstimmig wird die Meinung vertreten, dass die Anlage umgehend abgebaut und damit eine Gefahrenquelle beseitigt werden soll. Über das Jugendförderungszentrum soll abgeklärt werden, ob noch nutzbare Teile verwendet werden können und über das Mikroprojekt im Rahmen des Programms „Stärken vor Ort“ verwendet werden können. Anschließend wird der Ausschuss durch Frau Brandenburg, Leiterin des Hortes der Reutter-Grundschule, begrüßt. Sie erläutert, dass der Spielplatz sehr gut durch die Kinder angenommen wird und es eine gute Entscheidung war, die Spielgeräte nicht aus Holz aufbauen zu lassen. Sie erläutert nochmals, dass es für die Schüler der Reutter-Grundschule bezüglich des Weges zum Hort keine Probleme gibt und sie sehr froh sind, den separaten Hort an diesem Standort zu haben.
- TOP 5 Besuch der Otto-Reutter-Grundschule im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Mitteln aus dem Konjunkturpaket
- In der Reutter-Grundschule wird der Ausschuss von der Schulleiterin Frau von Kleist begrüßt und zunächst auf den hinteren Schulhof geführt. Die dort befindlichen Spielgeräte bestehen zu großen Teilen aus Metall. Anders als bei den Geräten aus Kunststoff sind hier die Farbgestaltungsmöglichkeiten größer. Frau Külper, Mitarbeiterin des Bauamtes, erläutert im Anschluss die in den nächsten Wochen und Monaten zu realisierenden Maßnahmen, die durch das Konjunkturpaket finanziert werden. Schwerpunkte hierbei bilden die Schaffung eines 2. Fluchweges vom Obergeschoss bis in den Keller als Anbau an die vorhandene Baustanz, die Anlage eines Rauchschutzsystems im vorhandenen Treppenhaus sowie die Dämmung des Anbaus. Sie informiert auch darüber, dass weiterhin über das Programm „Denkmalschutz“ die Planung der Fassadensanierung in Angriff genommen werden soll.
- TOP 6 Anfragen und Anregungen
- Herr Hartmann spricht an, dass es durch das Halten von Bussen und Kleinbussen in der Schillerstraße vor der Lebenshilfe zu erheblichen Verkehrsbeeinträchtigungen durch Rückstaus kommt.
- Stadträtin Olbrich regt an, vor der Goethe-Grundschule in der Sandstraße eventuell zeitbegrenztes Parken einzurichten, um Eltern und Lehrern bessere Möglichkeiten beim Bringen und Holen der Kinder zu ermöglichen.

Sitzungsleiter:

Protokollführer:

Walter Thüerer
Vorsitzender des Sozial-, Jugend-,
Schul-, Kultur- und Sportausschusses

Klaus Richter